

Gabalier in der Bredouille: Luxus-Penthouse am Wørthersee droht Abriss!

Andreas Gabalier's Luxus-Penthouse am Wørthersee steht vor dem Abriss. Behörden fordern die Rückkehr zur touristischen Nutzung.



Wørthersee, Østerreich - Andreas Gabalier, der 40-jährige österreichische Volks-Rock n Roller, sieht sich derzeit mit einem ernststen Problem konfrontiert. Sein Luxus-Penthouse am Wørthersee, das er 2019 für rund 2,5 Millionen Euro erwarb, steht kurz vor dem Abriss. Die Kärntner Behörden haben das Gebäude als Schwarzbau eingestuft, da die ursprüngliche Genehmigung für eine touristische Nutzung nicht eingehalten wurde. Stattdessen wird es als privaten Zweitwohnsitz genutzt, was zu erheblichen rechtlichen Problemen für den Schlager-Star führt.

Die Situation spitzte sich zu, als das Landesverwaltungsgericht Kärnten das Mehrfamilienobjekt als illegal einstufte und einen

Abrissbescheid erließ. Dieser Beschluss wurde im Oktober 2024 vom Verwaltungsgerichtshof in Wien bestätigt. Gabalier darf sein Anwesen seit mehreren Monaten nicht mehr betreten. Bürgermeister Ferdinand Vouk (SPÖ) fordert eine Rückkehr zur ursprünglichen Bestimmung des Gebäudes als reiner Tourismusbetrieb. Er stellt klar, dass private Wohnungen, die vermietet werden, nicht länger toleriert werden können.

Ein Blick auf das umstrittene Bauprojekt

Das Anwesen, bekannt als Marina Village, wurde 2016 von dem Unternehmer und ehemaligen ÖVP-Politiker Wolfgang Schmalzl errichtet. Es wurde ursprünglich für touristische Zwecke genehmigt, jedoch weist das Gebäude theoretisch nur neun Eigentumswohnungen auf, darunter Gabaliers Penthouse, das sich über 155 Quadratmeter erstreckt und sechs Terrassen mit Blick auf den Wörthersee bietet.

Laut **Puls24** prüft die Gemeinde das Objekt bereits seit 2021. Die Eigentümer haben derzeit die Möglichkeit, entweder bis zum 30. April 2025 abzureißen oder eine nachträgliche Baubewilligung für die touristische Nutzung zu beantragen. Der Erfolg dieser Bestrebungen bleibt jedoch ungewiss.

Ungewisse Zukunft für Gabalier und seine Investition

Die Forderung des Bürgermeisters, dass das Gebäude seiner ursprünglichen Bestimmung entsprechen müsse, steht im Mittelpunkt der Diskussionen rund um den Abriss. Bürgermeister Vouk äußerte deutlich, dass der aktuelle Zustand des Gebäudes nicht genehmigt werden kann, und die rechtlichen Schritte, die nun folgen, sind für Gabalier von entscheidender Bedeutung.

Das Warten auf eine mögliche Lösung für dieses Problem könnte für den österreichischen Schlager-Star ein langer Weg werden, dessen Ausgang derzeit unklar ist. Bis spätestens 30. April 2025

hat Gabalier die Pflicht, das gesamte Gebäude zu räumen und das Grundstück wieder zu begrünen, um den rechtlichen Vorgaben nachzukommen. Die Lage bleibt angespannt, und Gabalier muss sich den Herausforderungen eines komplexen bürokratischen Verfahrens stellen.

Details	
Ort	Wörthersee, Österreich
Quellen	• www.schlager.de • www.puls24.at

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de